

Mittjahresseminar

Auch in diesem Jahr fand im April das schon traditionelle Mittjahresseminar statt. Neben den Stipendiaten, Vorstandsmitgliedern und der Programmleitung haben auch Vertreter des DAAD, der Universität zu Köln und der Paten teilgenommen.

Wir wurden alle herzlich vom Vorstandsvorsitzenden der Rochus und Beatrice Mummert-Stiftung, Herrn Professor Dr. Joachim Rogall, begrüßt und über die Weiterentwicklung des Programms im Rahmen der Robert Bosch Stiftung informiert. Wir haben erfahren, dass die Mummert-Stiftung als unselbstständige Stiftung in der Robert Bosch Stiftung von ihren Erfahrungen und breitem Netzwerk profitieren kann. Es wurde uns allen klar, dass sich die Mummert-Stiftung an einem sehr wichtigen Punkt in ihrer Geschichte befindet und dass wir alle zu ihrer Entwicklung beitragen können.

Im Anschluss hatte das Wort Herr Zettler, als Vertreter des DAAD. Neben einigen technischen Aspekten, die mit dem Beenden der Zusammenarbeit des DAAD und der Mummert-Stiftung verbunden sind, hat uns Herr Zettler zugesichert, dass wir uns auch zukünftig mit unseren Fragen an den DAAD wenden können.

Nach dieser Einleitung kam der wichtigste Punkt des Programms, nämlich die Beiträge der Stipendiaten, zur Diskussion. Da uns allen das Wohlergehen der Stiftung ein Anliegen ist, gab es viele Anmerkungen, Vorschläge und Feedback seitens der Stipendiaten. Es entstand eine rege Diskussion zwischen den Stipendiaten und dem Vorstand, bei der auch viele unserer Fragen und Unklarheiten geklärt wurden. Wir schätzen es sehr, dass es zu so einem offenen Gespräch kam und es war wichtig für uns zu wissen, dass unsere Ideen und Verbesserungsvorschläge nicht nur angehört wurden, sondern dass sie auch zu einer Weiterentwicklung des Programms beitragen konnten.

Nach kurzer, aber angenehmer Mittagspause haben wir noch einige wichtige Themen wie die Rückkehr in unsere Heimatländer besprochen und ohne es zu merken, war es schon 17 Uhr und das Mittjahresseminar neigte sich dem Ende zu. Herr Dr. Mummert verabschiedete sich von uns sehr herzlich und wir gingen nach Hause mit dem guten Gefühl, dass wir alle Teil einer großen Familie sind und dass jeder Einzelne für die Mummert-Stiftung wichtig ist.

Wir sind überzeugt, dass das Mittjahresseminar seine Aufgabe als Forum für ein aufrichtiges Gespräch zwischen den Stipendiaten und dem Vorstand erfüllt hat und wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Treffen!

Zuzana Faryadova, Lubos Dudas
Köln, 30. April 2008



Prof. Dr. Joachim Rogall geht auf die Fragen der Stipendiaten ein